

---

# Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

---

Jahrgang 10

Duisburg/Essen, den 09. Oktober 2012

Seite 811

Nr. 110

---

## **Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Chemie an der Universität Duisburg-Essen**

**Vom 01. Oktober 2012**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2012 (GV. NRW. S. 90), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

### **Artikel I**

Die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Chemie an der Universität Duisburg-Essen vom 24.05.2012 (Verkündungsblatt Jg. 10, 2012 S. 349 / Nr. 53) wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 - Studienplan - wird im Wahlpflichtbereich „Master Zweig Chemie“ und im Wahlpflichtbereich „Master Zweig Medizinisch-biologische Chemie“ jeweils um die in der Anlage 1 aufgeführten drei Spalten ergänzt.
2. Die Anlage 2 - Inhalte und Kompetenzziele der Module - wird um die in der Anlage 2 aufgeführten drei Spalten ergänzt.

### **Artikel II**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Chemie vom 11.09.2012.

Duisburg und Essen, den 01. Oktober 2012

Für den Rektor  
der Universität Duisburg-Essen  
Der Kanzler  
In Vertretung  
Klaus Peter Nitka

**Anlage 1**  
**der Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Chemie vom 01. Oktober 2012**

1 oder 3	Polchem	5	keine	Polymerchemie	2	1		5	keine	Klausur
3	Polana	5	keine	Polymeranalytik	2	1		5	keine	Klausur/ Kolloquium
2	Polkat	5	keine	Polymerisationskatalyse	2	1		5	keine	Klausur/ Kolloquium

Anlage 2

der Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Chemie vom 01. Oktober 2012

<p><b>Polchem</b></p>	<p><u>Einführung:</u> Geschichte, Definitionen, Ökonomie, Vergleiche, Polymere/andere Werkstoffe, Klassifizierung und Nomenklatur, <u>Polymersynthesen.</u> Stufenwachstumsreaktion, Kettenwachstumsreaktion, Copolymerisation, Sonstige Typen, Modifikation von Polymeren</p>	<p>die Prinzipien der Polymerchemie auf die Reaktionsmechanismen anwenden und die Einflussmöglichkeiten auf die Reaktionsführung analysieren und bewerten. Sie sind in der Lage auf Basis der theoretischen Kenntnisse der Polymerchemie Polymersynthesen zu konzipieren, die Syntheseverfahren zu evaluieren und vergleichend zu bewerten.</p>
<p><b>Polana</b></p>	<p>Moderne Methoden der instrumentellen Analytik, Besonderheiten der Polymeranalytik; Bestimmung von Struktur, Taktizität und Molmasse mit Hilfe von, Spektroskopie, Chromatographie und Thermoanalytik</p>	<p>die Besonderheiten von Polymerproben einschätzen und den analytischen Prozess konzipieren und angemessen dokumentieren.</p> <p>haben umfassende Kenntnisse der Methoden der instrumentellen Analytik und sind in der Lage geeignete Methoden zur Untersuchung von Polymeren auszuwählen, anzuwenden und die Ergebnisse auszuwerten.</p> <p>kennen Möglichkeiten der Kopplung und Variation von Methoden und können die sich daraus ergebenden Möglichkeiten und Probleme einschätzen</p>
<p><b>Polkat</b></p>	<p>Grundlagen der Polymerisationskatalyse, Moderne homogene Katalysatoren, Metallorganisch katalysierte Olefinpolymerisation, (Mechanismen, Stereospezifität, Copolymerisation); ROMP (ring opening metathese polymerisation), Industrielle Polymerisationsverfahren</p>	<p>metallorganische Polymerisationskatalysatoren und metallorganisch katalysierte Polymerisationsreaktionen analysieren und bewerten. Sie können industrielle Polymerisationsverfahren analysieren und sind in der Lage die wichtigsten Verfahren vergleichend zu evaluieren.</p>

